

Mein Weg

Ich mache mich auf den Weg, lasse den Alltag zurück, nur meine Gedanken nehme ich mit und meine Sehnsucht nach Frieden.

Ich mache mich auf den Weg, nur meine Fragen nehme ich mit, Fragen nach dem Woher und Wohin und nach dem Sinn des Lebens.

Ich mache mich auf den Weg, nur meine Hoffnung nehme ich mit, meine Hoffnung auf Antwort und Erfüllung, meine Hoffnung zu finden, was mich leben lässt.

Ich mache mich auf den Weg und fühle um mich das Wunder der Schöpfung – wie alles atmet und lebt, werde berührt vom Urgrund des Seins und spüre: ich bin nicht allein – mein Weg hat Sinn und Ziel.

Pilgersegen

Der Gott des Weges
segne und beschütze Dich
Brich auf zum Pilgern
aus sorgenvollen Gedanken
aus erstarrten Gewohnheiten
aus einengenden Erwartungen
Sei achtsam unterwegs
mit Leib und Seele
mit allen Sinnen
mit Zuversicht und ganzem Herzen

Gott begleite dich
wenn dein Weg in eine neue Richtung führt
wenn du schwankenden Boden betrittst
wenn du Natur, Menschen und Kultur begegnest
Die Sonne erwärme dein Gesicht
der Wind stärke deinen Rücken
der Regen erfrische dein Leben
die Wegweiser mögen dich zu deinen Zielen führen
Der Gott des Weges
segne und beschütze dich Peter Müller

Wegsegnen

gott segne deinen weg
die sicheren und die tastenden schritte
die einsamen und die begleiteten
die großen und die kleinen
gott segne dich auf deinem weg
mit atem über die nächste biegung hinaus
mit unermüdlicher hoffnung
die vom ziel singt, das sie nicht sieht
mit dem mut, stehen zu bleiben
und der kraft, weiterzugehen
gott segne deinen weg
geh im segen
gesegnet bist du segen
wirst du segen
bist ein segen
wohin dich der weg auch führt *KATJA SÜSS*

Morgensegen des Hl. Patrick

Ich erhebe mich heute durch eine gewaltige Kraft,
durch die Anrufung der Dreieinigkeit
und bekenne den Schöpfer der Schöpfung.
Ich erhebe mich heute durch die Kraft Gottes,
die mich lenkt.

Gottes Macht halte mich aufrecht,
Gottes Auge schaue für mich,
Gottes Ohr höre mich,
Gottes Wort spreche für mich,
Gottes Weg will ich gehen,
sein Schild schütze mich.

Christus sei mir zu Rechten,
Christus sei mir zur Linken.

Er ist die Kraft. Er ist der Friede.

Christus sei, wo ich liege.

Christus sei, wo ich sitze.

Christus sei, wo ich stehe.

Christus in der Tiefe,

Christus in der Höhe.

Christus in der Weite.

Christus sei im Herzen eines jeden,
der meiner gedenkt.

Christus sei im Munde eines jeden,
der von mir spricht.

Christus sei in jedem Auge,
das mich sieht.

Christus sei in jedem Ohr,
das mich hört.

Er ist mein Herr, er mein Erlöser.

Ich erhebe mich heute durch eine gewaltige Kraft,
durch die Anrufung des dreieinigen Gottes.

M i t e i n a n d e r l e b e n

Freundschaft leben
einen Ort haben
wo ich loslassen darf
sein mit meinen dunklen Seiten
meinem Bedürfnis nach Angekommen sein

Freundschaft leben
kein Bild voneinander machen
Entfaltungsmöglichkeiten bestärken
im Spiel der Zuwendung

Seht doch
wie gut und schön es ist
wenn Menschen miteinander in Eintracht leben

Nach Psalm 133,1

Unser Ziel

kommt
lasst uns
zusammenrücken
so nur
kann das
leben glücken
schritt für schritt
und hand in Hand
gehen wir
durchs ganze land
mit gott im spiel
unser ziel

kommt
lasst uns
noch näher rücken
so
kann nur das
leben glücken
schritt für schritt
und hand in hand
gehen wir
durchs ganze land
mit gott
im spiel
unser ziel

kommt
lasst uns ganz
nahe rücken
dann
wird erst
das leben
glücken
weit und breit
von zeit zu zeit
üben wir in
ewigkeit
mit gott
im spiel
unser ziel

Wilhelm Willms

.

Menschen auf diesem Weg

Wie viele Menschen

sind diesen Weg vor mir gegangen?

Wie viele Menschen

haben den Sonnenuntergang von diesem Hügel
aus betrachtet?

Wie viele Menschen

haben Rast im Schatten dieses Baumes gemacht?

Wie viele Menschen

sind an dieser Wegkreuzung stehen geblieben?

Wie viele Menschen

haben an diesem Berg fast aufgegeben?

Wie viele Menschen

suchen sich selbst?

Wie viele Menschen

suchen dich?

Keine Antwort auf all diese Fragen.

Aber ich habe das Gefühl, auf diesem Weg
mit ihnen verbunden zu sein.

Das treibt mich voran, dem Ziel entgegen.

JAKOBUS

Nein, du lässt mich nicht im Stich,
Stehst mir bei und leitest mich,
Leuchtest strahlend mir ins Herz,
Teilst die Freude, fühlst den Schmerz.

Sterne sind dir wohlbekannt,
Bleibst mir nah im fremden Land,
Richtung gebend, hier und jetzt,
Heilend, was so sehr verletzt

Wunden wandelst du in Wunder,
Schritt für Schritt, der Weg wird runder.
Und nach vielen Pilgertagen
Werden Dornen Rosen tragen

O Jakobus, hochverehrt,
Pilgern lässt nie unversehrt.
Himmelwärts und abgrundtief
Zieht mich, der so machtvoll rief.

Kuni Bahnen

**Mitgründer der Deutschen St. Jakobus-
Gesellschaft, Aachen und 20 Jahre deren Sekretär**

Kontinuität – Wandlung

**Sich verändern
und doch
dieselben bleiben**

**Sich entfernen
und doch
erreichbar bleiben**

**Sich lösen
und doch
verbunden bleiben**

**Sich erneuern
und doch
die alten bleiben**

Vom Baum lernen

Vom Baum lernen
der jeden Tag neu
Sommers und Winters
nichts erklärt
niemanden überzeugt
nichts herstellt

Einmal werden die Bäume die Lehrer sein
das Wasser wird trinkbar
und das Lob so leise
wie der Wind an einem Septembermorgen

Dorothee Sölle



Das Gespräch über Bäume

wird nie beendet
solange es Worte
und Bäume gibt

wer mag leben
ohne den Trost der Bäume
der Baum der Erkenntnis
hat keiner erkannt
Rose Ausländer

Schick mir keinen Engel

der alle Dunkelheit bannt
aber einen
der mir ein Licht anzündet

Schick mir keinen Engel
der alle Antworten kennt
aber einen
der mit mir die Fragen aushält

Schick mir keinen Engel
der allen Schmerz wegzaubert
aber einen
der mit mir Leiden aushält

Schick mir keinen Engel
der mich über die Schwelle trägt
aber einen
der in der dunklen Stunde noch flüstert
fürchte dich nicht

Elisabeth Bernet

- Selig, die das Interesse des Anderen lieben wie ihr eigenes -
denn sie werden Frieden und Einheit stiften
- Selig, die immer bereit sind, den ersten Schritt zu tun -
denn sie werden entdecken, dass der andere offener ist,
als er es zeigen konnte.
- Selig, die nie sagen: Jetzt ist Schluss!
Denn sie werden den neuen Anfang finden!
- Selig, die erst hören und dann reden -
denn man wird ihnen zuhören.
- Selig, die das Körnchen Wahrheit in jedem Diskussionsbeitrag
heraus hören - denn sie werden integrieren und
vermitteln können.
- Selig, die ihre Position nie ausnutzen -
denn sie werden das Klima prägen.
- Selig, die unterliegen und verlieren können -
denn der Herr kann dann gewinnen.

(Nach Bischof Klaus Hemmerle)

Für dich

Gott gebe dir für jeden Sturm einen Regenbogen,
für jede Träne ein Lachen,
für jede Sorge eine Aussicht
und eine Hilfe für jede Schwierigkeit.
Für jedes Problem, das das Leben schickt,
einen Freund, es zu teilen,
für jeden Seufzer ein schönes Lied
und eine Antwort auf jedes Gebet.
Irisches Segensgebet

Glück wünsche ich dir

Das Glück strahlt auf im Gesicht eines Menschen,
wenn ein anderer Mensch ihn anstrahlt und liebt.
Das Glück erfüllt das Herz eines Menschen, wenn
ein unwahrscheinlicher Schritt ihm persönlich gelingt.
Das Glück spiegelt sich in den Augen eines Menschen,
wenn er die Sonne vor und über sich aufgehen sieht.
Etwas Unverdientes wohnt dem Glück inne.
Unverhofft widerfährt es.
Mögest du ein glücklicher Mensch sein!

Wolfgang Dietrich

Wünsche

Ich wünsche dir ein sattes Leben:
Essen, das schmeckt,
Musik, die dich berührt,
Duft, der dich betört,
Blumen, die dich verzaubern,
Worte, die dich aufrichten,
und immer wieder einmal
eine Hand in der deinen.

Christa Spilling-Nöker

Er gebe dir Frieden

Gott lasse dich wachsen und gedeihen,
wie der Regen segnet,
wie er die Erde fruchtbar macht.
Er gebe dir Glück.
Er mache deine Hoffnung wahr.
Er gebe dir Frieden,
Unversehrtheit, Geborgenheit, Schutz.
Er gebe dir das Heil des Leibes
und das Heil der Seele.
Er gebe dir Vertrauen
und mache dich dankbar.

Jörg Zink

Trost

Dass Gott dich trösten möge
mit seinem Trost der mehr sagt
als meine hilflosen Worte
Dass Gott dich halten möge
in seinem Arm
der mächtiger ist als
dein tiefes Leid
Dass Gott dich bewahre möge
mit seiner Kraft
die weiter reicht als
alle Hoffnungslosigkeit
Das wünsch ich dir

Heidi Kring

Auf ein großes Licht zugehen

Es gibt im Leben ein Gesetz, dass wenn sich eine Tür schließt, eine andere sich auftut. Die Welt wird größer, als sie jemals für uns gewesen ist, das Licht einer anderen Wirklichkeit liegt über ihr, und unser Weg fängt noch einmal an.

...

Wie das alles zugehen wird, weiß ich nicht. Aber ich werde wissen, was ich jetzt glaube:
Dass zwischen mir und dem Leben nichts mehr sein wird und dass ich auf ein großes Licht zugehe, das Licht, das wir Christus nennen.

Jörg Zink

Sag ja zum Unerwarteten

Sag ja zu den Überraschungen,
die deine Pläne durchkreuzen,
deine Träume zunichte machen,
deinem Tag eine ganz andere Richtung geben,
ja, vielleicht deinem Leben.

DOM HÉLDER CÂMARA

Psalm

Ich bin vergnügt/erlöst/befreit
Gott nahm in seine Hände/Meine Zeit
Mein Fühlen Denken/Hören Sagen
Mein Triumphieren/Und Verzagen
Das Elend/Und die Zärtlichkeit

...

Was macht daß ich so furchtlos bin
An vielen dunklen Tagen/Es kommt ein Geist in
meinen Sinn/Will mich durchs Leben tragen/
Was macht daß ich so unbeschwert/Und
mich kein Trübsinn hält/Weil mich mein Gott
das Lachen lehrt/Wohl über alle Welt

Hanns Dieter Hüsch

Dass mir zwei kleine Flügel wachsen

Vielleicht will es mir heut gelingen,
vielleicht entdeck ich, wie es geht,
dass mir zwei kleine Flügel wachsen
und Rückenwind im Rücken weht.
Vielleicht will es mir jetzt gelingen,
den Stein, der mir im Wege steht,
mit etwas Schwung zu überspringen,
damit die Welt sich weiterdreht.

Du sagst heute Ja

Du sagst heute »Ja« zu Gott.
Mit allem Zweifel, den du hast.
Mit allen Fragen, die du stellst.
Und Gott sagt vorbehaltlos »Ja« zu dir.
Zu deinen Stärken und zu deinen Schwächen.
Zu dir als einmaligem Menschen.
Ich wünsche dir,
dass du auch »Ja« zu dir sagen kannst,
dass du in dir die Fähigkeiten entdeckst,
die dir geschenkt sind,/ dass du dir zutraust,
die Aufgaben, die sich dir stellen,
in Angriff zu nehmen,
dass du »Nein« sagen kannst,
wenn etwas von dir verlangt wird,
das gegen deine Überzeugungen
und gegen das Leben steht,
dass du mutig deinen Lebensweg gehst,
auch wenn er nicht immer gerade verläuft,
dass du dich immer getragen fühlst
von dem Vertrauen,/ dass da Einer ist,
der dich begleitet/ und dich niemals fallen lässt.
ANGELIKA BÜCHELIN

Wussten sie schon

wussten sie schon
dass die nähe eines menschen
gesund machen / krank machen
tot oder lebendig machen kann
wussten sie schon
dass das zeithaben für einen menschen
mehr ist als geld / mehr als medikamente
unter umständen mehr/als eine geniale operation
wussten sie schon
dass das anhören eines menschen
wunder wirkt/dass das wohlwollen zinsen trägt
dass ein vorschuss an vertrauen
hundertfach auf uns zurückkommt
wussten sie schon/dass tun mehr ist als reden
wussten sie das alles schon
wussten sie auch schon
dass der weg vom wissen über das reden
zum tun / interplanetarisch weit ist.

Wilhelm Willms

Freundschaft

da sein/ wo andere weglaufen
sehen/ wo andere blind sind
hören/ wo andere taub sind
reden/ wo andere stumm sind
bewegen/ wo andere erstarrt sind
fühlen/ wo andere nichts empfinden
öffnen/ wo andere dicht machen
loslassen/ wo andere festhalten
brücken bauen/ wo andere barrikaden errichten
aushalten/ wo andere davonrennen
anfangen/ wo andere schluss machen

SEGEN

Gott segne die Wege, die hinter dir liegen.
Er schenke dir Mut, über Schwellen zu gehen
Und neue Räume zu betreten.

Er öffne dich für neue Erfahrungen,
neue Begegnungen, neue Einsichten.

Er lasse dich vor dicken, hohen Mauern
Nicht zurückschrecken.

Er gebe dir Zuversicht, deinen Weg zu finden
Und Kraft, Schritte zu gehen,
die dich weiterführen.

Seine Nähe sollst du spüren,
wohin du auch gehst.

Er möge sich zu uns an den Tisch setzen Segen

Im Übrigen meine ich, dass Gott uns das Geleit geben möge immerdar auf unserem langen Weg zu unserer Menschwerdung. Und er möge uns die vielen Streitigkeiten von morgens bis abends verzeihen. Das Hin und Herlaufen zwischen den vielen Fronten, und all die Vorwürfe, die wir uns gegenseitig machen, möge er in herzhaftes Gelächter verwandeln und unsere Bosheiten in viele kleine Witze auflösen. Er möge in unsere Stube kommen und unsere Habseligkeiten segnen, unsere Tassen und Teller, die Kanne, die Zuckerdose und den Salzstreuer, die Essigflasche und den Brotkorb. Ja, er möge sich zu uns an den Tisch setzen und erkennen, wie sehr wir ihn alle brauchen, überall auf der ganzen Welt.

Hanns Dieter Hüsch

Segenswort vom Jakobsweg

Gesegnet sei dein Weg,
Tag für Tag, Schritt für Schritt.
Gesegnet sei, was dir gelingt
und wo du versagst.
Gesegnet seien die Menschen,
die dich glücklich machen.
Gesegnet seien die Menschen,
die dir Steine in den Weg legen.
Gesegnet sei deine Arbeit und deine Ruhe.
Gesegnet sei dein Weg.
Tag für Tag, Schritt für Schritt.
Gehe deinen Weg in Frieden.
Gott geht mit dir.
Möge der Herr eure Schritte
freundlich und wohlgesinnt lenken
und euch auf dem Weg
untrennbarer Gefährte sein.
Möge der heilige Apostel Jakobus
euch auf eurem Weg begleiten
und jegliche Unbill und Widrigkeiten
von euch abwenden,
damit ihr glücklich
das Ziel eures Weges erreicht